

# Das Saarland sucht die Supertänzer

Landesmeisterschaften in St. Arnaval: 15 Paar aus dem Kreis Neunkirchen am Start

Mit 15 Paaren sind die beiden Vereine aus dem Kreis Neunkirchen bei den Tanzsport-Landesmeisterschaften am Sonntag, 18. Januar, in der Scharnhorsthalle St. Arnaval gut vertreten. Residenz Ottweiler stellt zwölf, Dance-Point Neunkirchen drei Paare.

**Neunkirchen/Ottweiler.** Quer durch alle Altersgruppen und Leistungsklassen rechnen sich die Paare der beiden Clubs aus dem Kreis Neunkirchen gute Titelchancen bei den Meisterschaften der saarländischen Sporttänzer aus, die am Sonntag, 18. Januar, in der Scharnhorsthalle St. Arnaval ausgetragen werden. Ausichtsreiche Paare schicken die beiden Vereine vor allem in den oberen Startklassen an den Start. In der Jugend A Latein (bis 18 Jahre) wollen Philipp Schwindling/Aline Gerber (Residenz Ott-

weiler) den Titel einfahren. Hier ist der Titel vakant, da die amtierenden Meister Fabian Kiefer/Luisa Cumbo (ebenfalls Residenz Ottweiler) altersbedingt in die Hauptgruppe gewechselt sind. Zwei weitere Paare aus dem Kreis wollen bei der Entscheidung in Jugend A Latein ebenfalls mitreden: Cedric Kiefer/Aleksandra Jedrzejewska (Residenz) und Timofey Kulikov/Sophie Schütz (Dance-Point). Für Timofey und Sophie ist es das erste gemeinsame Turnier nach nur zwei Wochen Training. Sophie, die im vergangenen Jahr mit Alexander Karst drei Titel gewann, hatte ihren neuen Partner im Internet kennen gelernt. Timofey ist ebenfalls 15 Jahre alt und startete bisher für Dynamo Moskau. Seit 4. Januar ist er in Deutschland.

Fabian und Lusie wollen in der Hauptgruppe A/S Latein ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Auf Grund von Doppelstartregelungen dürfen hier auch die Paare Schwindling/Gerber und Kiefer/Jedrzejewska mittanzen. Wie in der Jugend A und der Hauptgruppe A/S geht es auch in Junioren II B (bis 15 Jahre) bei der Meisterschaft nicht nur um den Titel, sondern auch um die Fahrkarte zu den Deutschen Meisterschaften. Hier gehen Jens Schug/Irina Shashkova (Residenz) und René Gruchott/Carina Löffler (Dance-Point) an den Start. Während es für Jens und Irina die erste Meisterschaft in der B-Klasse ist, hat Carina bereits viel Erfahrung. Zusammen mit ihrem Bruder Carsten hatte sie in den vergangenen Jahren bereits etliche Titel eingeheimst. Nachdem sich ihr Bruder jetzt ganz auf Fußball konzentriert, hat sie in René Gruchott aus Saarlouis einen neuen Partner gefunden. Erstmals Meisterschaftsluft schnuppern die jüngsten Residenz-Paare Arthur Seibert/Jennifer Dell und Manuel Galba/Ronja Klein.

Die weiteren Paare: Jan-Philipp Ringling/Selina Steier (Residenz, Kinder C Latein), Philipp Braun/Aline Triesch und Oliver Scholz/Sarah Blyemehl (beide Residenz, Junioren I C Latein), Alexander Steinbach/Jasmin Welsch (Residenz, Junioren II C Latein), Florian Strauß/Janine Brennecke (Dance-Point, Jugend B Latein), Manuel Mohr/Lena Wanninger (Residenz, Hauptgruppe B Latein), Michael Feld/Heide Glaser (Residenz, Senioren II S Standard). *om*



Wollen ihren ersten Titel in Jugend A Latein: Aline Gerber (links) und Philipp Schwindling (Residenz Ottweiler).

Foto: SZ

Im Internet:

[www.tanzen-slt.de](http://www.tanzen-slt.de)